

PRESSEINFORMATION

Heißer Citytrip feuchtfröhlich – Die coolsten Stadt-Gewässer für ordentlich Sommer-Action



Citytrip mit Planschvergnügen geht zum
Beispiel in Berlin.
©Alana Harris/Unsplash

Hamburg, 12. August 2020. Deutschland schwitzt im Hochsommer! Wem der Schattenplatz auf Balkon oder Terrasse zu langweilig geworden ist, der sollte noch schnell einen sommerlichen Citytrip in Wasserlage planen. Ob relaxen im Badeschiff auf der Spree in Berlin, mit dem Stand-up-Paddel zum Kaffee-Klatsch auf der Alster in Hamburg oder auf einem Grillboot Dresdens Panorama auf der Elbe

erleben – gerade jetzt geht es auf Gewässern in coolen Städten heiß her, die so ein feuchtfröhliches Urlaubsvergnügen mit Erlebnisfaktor bieten.

Das Reisegutscheinportal **Tripz.de** (www.tripz.de) stellt die angesagtesten Stadtgewässer für besondere Urlaubserlebnisse vor.

Die wohl coolste Badewanne Berlins – das Badeschiff auf der Spree

Cool, sexy und originell – dit is Berlin! Die Hauptstadt hat es einfach drauf, sich stets von ihrer szenigsten Seite zu zeigen – auch, wenn es um eine wirklich abgefahrene Abkühlung mitten in der City geht. Das Badeschiff in Alt-Treptow ist ein mit Süßwasser befülltes Schwimmbad am Spreeufer, das den traditionellen Flussschwimmbädern der Jahrhundertwende nachempfunden ist. Wer hier rumplantscht, erhascht einen Panoramablick auf die Spree, die Oberbaumbrücke und den Fernsehturm. Hinweis: Aktuell ist ein Badeschiff-Besuch nur mit einem vorab gebuchten Online-Ticket mit festgelegtem Zeitfenster möglich.

Link für Instagram-Einbindung: www.instagram.com/p/B-68J84FLCN

Schwimmender Coffee-to-go auf der Alster

„Kanu ruhig halten, der Cappuccino ist fertig“ – so oder so ähnlich geht es am „Ship-in“ vom Café Canale in Hamburg-Winterhude bei bestem Sonnenwetter sekundlich zu. Das niedliche Lädchen mit Kultstatus liegt direkt am Mühlenkampkanal, ein schmaler

Seitenarm der Außenalster, unweit der Hamburger Innenstadt. Hier kommen regelmäßig Kanufahrer, Ruderer oder Stand-Up-Paddler vorbei, die sich während ihrer Wassertour mit einem leckeren Heißgetränk, einem Eis oder Blechkuchen wie bei Oma stärken möchten. Vom schwimmenden Gefährt aus gibt man seine Bestellung auf und bekommt die Leckereien direkt ins Boot serviert.

Link für Instagram-Einbindung: www.instagram.com/p/BGR3FUmxIZi

Grillboot-Fahrt auf der Elbe in Dresden

Ob saftige Bratwurst oder leichte Gemüsepfanne – lange Grillabende gehören zum Sommer genauso wie Sonnenbrille und Badeseesee. Besonderes Barbecue-Erlebnis mit Citytrip in einem – das geht mit dem „Grillboot“ auf der Elbe in Dresden. Vom Elbufer aus, mitten in Dresdens City, können die runden Boote mit Tischgrill für bis zu zehn Personen gebucht werden. Nur das Grillgut wird selbst mitgebracht, sonstiges Equipment wie Besteck, Geschirr, Soßen und Musikanlage sind bereits vorhanden. Ein Skipper begleitet die lustige Grillfahrt, bei der sowohl die besondere Kulisse Dresdens als auch das kulinarische Erlebnis nicht zu kurz kommen.

Link für Instagram-Einbindung: www.instagram.com/p/B8HXX3xINST

München: Wellenreiten mitten in der Stadt

Zugegeben, dieses Wassersportspektakel mitten in München ist schon lange kein Geheimtipp mehr, dennoch begeistert es Einheimische sowie Besucher immer wieder aufs Neue: Wellenreiten auf dem Eisbach. Am Haus der Kunst, am südlichen Ende des Englischen Gartens, wagen sich tagtäglich trainierte Surfer mit ihren Brettern auf das Wasser, das aus einem Tunnel ins Bachbett schießt und sich durch eine 40 Zentimeter unterhalb befindende Schwelle auftürmt. Da die Stelle nicht ganz ungefährlich ist und der Ein- sowie Ausstieg geübt sein muss, gehen hier nur Profis an den Start. Alle anderen fiebern am Bachufer kräftig mit – so auch Tom Cruise, der sich 2010 am Vorabend einer Film Premiere unter die Schaulustigen an der Eisbachschwelle gemogelt haben soll. Tipp: Wem der Eisbach zum Surf-Watching zu voll ist, der geht zum zweiten Surf-Spot an der Floßlände in Thalkirchen oder zur Isar, in der Nähe der Wittelsbacher Brücke.

Link für Instagram-Einbindung: www.instagram.com/p/CDUJ6K4nnW3

Rafting-Spaß auf dem Rhein von Düsseldorf bis Bonn

Rafting – eigentlich eher bekannt aus den USA oder Kanada – wird auch als actionreicher Wasserspaß in deutschen Großstädten angeboten. Zum Beispiel auf dem Rhein zwischen Düsseldorf und Bonn bieten Veranstalter die sanfte bis wilde Fahrt auf den stabilen Schlauchbooten an. Bis zu 15 Personen plus Steuermann- oder -frau nehmen hier Platz, nachdem eine ausführliche Einweisung sowie die Vergabe von Helmen, Schwimmwesten und Paddeln erfolgt ist. Wählbare Strecken sind beispielsweise Panorama-Rafting in Köln mit Blick auf den Dom, Rhein-Rafting am Drachenfels südlich von Bonn, entlang Weinbergen und Schlössern oder Wildwasser-Rafting von der Erft bei Neuss bis zum Rhein in Düsseldorf. Special: Im Sommer finden auch Moonlight-Touren entlang des beleuchteten Kölner Stadtpanoramas statt.

Link für Instagram-Einbindung: www.instagram.com/p/BiHtOrUA1cO

Kite- und Windsurfen auf dem Steinhuder Meer bei Hannover

Das Steinhuder Meer, Nordwestdeutschlands größter See, liegt zwar nicht ganz im Zentrum von Hannover, dass man aber unweit der Stadtgrenzen hier sogar ideale Bedingungen fürs Kitesurfen findet, ist schon ein Highlight. Da beim Kiten viel Platz zum Aufbauen des Lenkdrachens sowie viel Wind für den richtigen Speed auf dem Wasser benötigt werden, ist gerade diese Surfart eher am Meer beheimatet. Das Mardorfer Nordufer am Steinhuder Meer, rund 30 Kilometer von Hannover Hauptbahnhof entfernt, hat sich aber über die Jahre zu einem beliebten Treffpunkt für Kite- und Windsurfer entwickelt. Von hier kann man das „Meer“ während der Sommersaison fast vollständig befahren. Anfänger haben die Möglichkeit, das Surfen in einer Kiteschule vor Ort zu erlernen.

Link für Instagram-Einbindung: www.instagram.com/p/CCRb1kApzs6

Kiel lockt mit Deutschlands erster schwimmender Strandbar

Mit einem kühlen Drink in der Hand und Wasserrauschen im Ohr einfach mal die Seele baumeln lassen – wo ginge das besser als in einer Strandbar. Fast jede Stadt hat mittlerweile eine solche Sommerlokalität in Ufernähe zu bieten – in der schleswig-holsteinischen Landeshauptstadt Kiel geht es aber noch eine Spur besonderer: Der „Sandhafen“ auf der Kieler Förde wurde 2018



auf einem Schwimm-Ponton an der Blücherbrücke erbaut und ist Deutschlands erste Beachbar, die komplett auf dem Wasser schwimmt. Wer hierher kommt, zieht als erstes seine Schuhe aus und geht auf dem weichen Sand zur Bar, in der das freundliche Personal vom Kaffee bis zu Gin-Variationen mit Kräutern aus dem eigenen Beachbar-Garten leckere Drinks für jeden Geschmack kreiert. Highlight: Wechselnde DJ-Sets sorgen bei Sonnenuntergang für lässige Music-Vibes – mehr Summer-Feeling auf dem Wasser geht nicht.

Link für Instagram-Einbindung: www.instagram.com/p/ByF7fJolhJY

Urlaubsangebote in coolen Städten am Wasser und noch mehr Urlaubspirationen sowie Hotel-Gutscheinangebote gibt es auf www.tripz.de.

Pressekontakt:

Sarah Porrmann und Anneke Petersen
tripz Sales GmbH / Fit Reisen Group
Gaußstraße 120 | 22765 Hamburg
Tel.: +49 (0)69 40 58 85-424
E-Mail: presse@tripz.de

Über tripz

Die tripz Sales GmbH mit Sitz in Hamburg ist mit ihrer Website www.tripz.de einer der größten Reisegutschein-Portale im deutschsprachigen Raum. Seit 2018 ist das auf Kurzreisen fokussierte Unternehmen Teil der Fit Reisen Group, der Nummer 1 für Gesundheits- und Wellnessreisen in Deutschland. Mit einer umfangreichen Onlinemarketing-Expertise unter Leitung von Yeliz Lindemann vertreibt der Spezialist für Reisegutscheine und -deals seine Produkte sowohl über die eigene Website als auch über weitere Vertriebskanäle und -partner. Das Portfolio umfasst über 500 Urlaubsangebote – von Städtereisen über Entspannungs- und Wellnessauszeiten bis hin zu Aktivreisen in Deutschland und der Schweiz, die auch als Geschenkbox verfügbar sind.

Bitte beachten Sie: Das Ihnen überlassene Bildmaterial darf nur in Verbindung mit dem entsprechenden Copyright genutzt werden. Die tripz Sales GmbH übernimmt keine Haftung bei Verstoß gegen das Urheberrecht. Die Weitergabe des Bildmaterials an Dritte ist untersagt.